

# **Realschüler- wie weiter zum Abitur?**

**Beitrag von „Timm“ vom 15. November 2005 14:01**

In B-W sind die beruflichen Gymnasien der gängige Weg. Rechtlich bezeichnet man sie auch als Gymnasien der dreijährigen Aufbauform. Da inzwischen keine fachgebundene Hochschulreife (d.h. nur eine Fremdsprache) mehr vergeben wird, sind die Schulen vorbereitet, Niveau B-Kurse für Schüler ohne 2. Fremdsprache anzubieten. Nach drei Jahren Berufliches Gymnasium besitzt dann dein 9-Klässler die allgemeine Hochschulreife.

Falls alternativ die Fachhochschulreife in Frage käme, gebe es in B-W die zwei- und dreijährigen Berufskollegs mit Zusatzprüfung FH-Reife. Hier reicht eine Fremdsprache.